



Mich belastet bei der Arbeit:

• wie die Arbeit organisiert/geplant ist
• dass mir Informationen fehlen, um meine Arbeit (gut) machen zu können
• unklare Zuständigkeiten
• widersprüchliche Anweisungen oder Anforderungen
• einseitige Aufgaben ohne Abwechslung
• dass meine Ideen, Verbesserungsvorschläge nicht/zu wenig aufgegriffen werden
• dass ich zu wenig/keine Rückmeldungen über meine Arbeit erhalte
• Störungen und Unterbrechungen während meines Arbeitens
• Zeit- oder Termindruck bei der Arbeit
• die Lage meiner Arbeitszeit (z. B. Nachtarbeit)
• die Länge meiner vereinbarten Arbeitszeit
• dass ich Überstunden machen muss

• schlechte Planbarkeit meiner Arbeits- und Freizeit
• dass erwartet wird, dass ich in meiner Freizeit erreichbar bin
• herablassende Behandlung durch Kunden, Klienten o. ä.
• respektlose Behandlung durch Vorgesetzte(n)
• keine/zu wenig Unterstützung durch Kolleginnen und Kollegen
• dass ich meine Gefühle beim Arbeiten verbergen muss
• dass ich keine/nicht ausreichende Qualifizierungen für meine Arbeit erhalte
• mangelhafte oder behindernde Arbeitsmittel, auch Computer-Software
• schwere körperliche Arbeit (heben, tragen, stemmen etc.)
• einseitige körperliche Arbeit (Zwangshaltungen, langes Stehen oder Sitzen etc.)
• widrige Umgebungsbedingungen (Zugluft, Lärm, Gerüche o. ä.)
• Gefahrenpotenziale (Verletzungs- oder Unfallgefahren, Gefahr von Überfällen o. ä.)

• Weiteres, das bei meiner Arbeit belastet:

Diese Angaben gehören zu den Messungen, die in einer Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz durchgeführt werden.